

Inhalt

Geleitwort der Bundeslotsenkammer..... 3

Vorwort..... 6

Einführung in die Entwicklung des Seelotswesens13

1 Historische Entwicklung 13

2 Das Gesetz über das Seelotswesen von 1954 13

3 Die Novellierungen des Seelotsgesetzes seit 1984 16

Teil A: Gesetz über das Seelotswesen (mit Erläuterungen)..... 18

Erster Abschnitt – Allgemeine Bestimmungen.....18

§ 1 Begriff des Seelotswesens 18

§ 1a Ausschluss der elektronischen Schriftform 19

§ 2 Begriff des Seelotsreviers20

§ 3 Bundesaufgabenzuweisung, Aufgabenverteilung.....20

§ 4 Verordnungsermächtigungen betr. Seelotsen21

Zweiter Abschnitt – Seelotswesen der Seelotsreviere23

1. Ordnung der Seelotsreviere23

§ 5 Verordnungsermächtigungen betr. Seelotsreviere23

§ 6 Vorhaltung, Unterhaltung und Betrieb von Lotseinrichtungen.....25

2. Bestallung der Seelotsen.....28

§ 7 Bestallung28

§ 8 Objektive Zulassungsvoraussetzungen als Seelotsenanwärter29

§ 9 Subjektive Zulassungsvoraussetzungen als Seelotsenanwärter30

§ 10 Ausbildung und Prüfung der Seelotsenanwärter34

§ 11 Bestallungsverfahren35

§ 12 Beschränkung der Lotstätigkeit nach Erstbestallung36

§ 13 Seeärztliche Untersuchung36

§ 14 Widerruf der Bestallung36

§ 15 Vorläufige Untersagung der Berufsausübung38

§ 16 Vorübergehende Untersagung der Berufsausübung39

§ 17 Erneute Bestallung40

§ 18 Erlöschen der Bestallung41

§ 19 Auswirkungen von Änderungen des Seelotsreviers auf die Bestallung41

§ 20 Verzicht auf die Rechte aus der Bestallung42

3. Rechtsstellung und Pflichten der Seelotsen42

§ 21 Rechtsnatur des Seelotsenberufes, Haftungsbeschränkung42

§ 22 Allgemeine Verhaltenspflicht45

§ 23 Beratungspflicht45

§ 24 Dauer der Beratung49

§ 25 Weiterbildung, Benutzung technischer Hilfsmittel50

§ 26 Meldepflichten26

4. Lotsenbrüderschaften	53
§ 27 Allgemeine Grundsätze	53
§ 28 Aufgaben der Lotsenbrüderschaft	54
§ 29 Satzung	58
§ 30 Organe	58
§ 31 Ältermann, Stellvertreter	59
§ 32 Mitgliederversammlung	60
§ 33 Stimmberechtigung	60
5. Bundeslotsenkammer	60
§ 34 Rechtsform und Aufsicht	60
§ 35 Aufgaben	61
§ 36 Satzung	63
§ 37 Organe	64
§ 38 Vorsitzender, Stellvertreter	64
§ 39 Mitgliederversammlung	65
§ 40 Beiträge	65
6. Aufsichtsmaßnahmen	66
§ 41 Befugnisse der Aufsichtsbehörden	66

Dritter Abschnitt – Seelotswesen außerhalb der Seelotsreviere

§ 42 Erlaubnis	67
§ 43 Verordnungs-Ermächtigungen	69
§ 44 Sondervereinbarungen	71

Vierter Abschnitt – Lotstarife

§ 45 Lotsabgaben, Lotsgeld, Erhebung, Lotstarifverordnung	71
---	----

Fünfter Abschnitt – Kosten

§ 46 Gebühren und Auslagen, Kostenverordnungs-Ermächtigungen	78
--	----

Sechster Abschnitt – Ordnungswidrigkeiten

§ 47 Ordnungswidrigkeitentatbestände	79
--	----

Siebter Abschnitt – Übergangs- und Schlussbestimmungen

§ 48 gestrichen	81
§ 49 Fortgeltung bisheriger Bestimmungen	81
§ 50 gestrichen	81

Fotografische Abbildungen

Der Lotse – Der Sicherheitsberater geht an Bord, Verkehrszentralen, Hubschrauberversetzung, Versetztschiffe	82
--	----

Teil B: Allgemeine Lotsverordnung (mit Erläuterungen)	86
Teil C: Revierlotsverordnungen (mit Erläuterungen)	95
Teil D: Lotstarifverordnung (mit Erläuterungen)	109
Teil E: Sonstige Rechtsverordnungen zum Seelotswesen	115
E 1 Seelotsenuntersuchungsverordnung.....	115
E 2 Verordnung über die Aus- und Fortbildung der Seelotsen	118
E 3 Verordnung über die lotsenspezifische Grundausbildung zum Seelotsenanwärter im Seelotsrevier Nord-Ostsee-Kanal I	125
E 4 Verordnung über das Seelotswesen außerhalb der Reviere.....	130
Teil F: Verwaltungsvereinbarungen und -vorschriften sowie privatrechtliche Verträge zum Lotswesen (Kurzdarstellung)	133
1 Verwaltungsvereinbarungen über die Ausübung des Lotsdienstes außerhalb des Geltungsbereichs des Seelotsgesetzes in öffentlichen Hafengebieten	133
2 Sonstige lotsrelevante Anordnungen, Anweisungen und Vereinbarungen	134
2.1 Verwaltungsanordnungen über die Benutzung der Radaranlagen	134
2.2 Verwaltungsanordnung der Wasser- und Schifffahrsdirektionen Nord und Nordwest für den Betrieb der Lotseinrichtungen auf den Seelotsrevieren Ems, Weser I, Weser II/Jade, Elbe, NOK I und NOK II/Kieler Förde/Trave/Flensburger Förde.....	134
2.3 Vertrag zwischen der Bundeslotsenkammer und dem Lotsbetriebsverein e.V. über die Übertragung des Betriebs der Lotseinrichtungen auf den Seelotsrevieren Ems, Weser I, Weser II/Jade, Elbe, NOK I und NOK II/Kieler Förde/Trave/ Flensburger Förde	137
3 Privatrechtliche Verträge	137
3.1 Vertrag zwischen dem Bundesministerium für Verkehr und der Wiking Helikopter Service GmbH über die Versetzung von Seelotsen in der Deutschen Bucht mit Hubschraubern	137
3.2 Vertrag zwischen der WSD Nord und der Lotsbetrieb GmbH Warnemünde über die Versetzung von Seelotsen im Seelotsrevier Wismar/Rostock/Stralsund.....	138
3.3 Vertrag zwischen der WSD Nord und der PASO Mobilien GmbH über die Gestellung von einem Lotsenstationsschiff und zwei Versetztendern (SWATH) für das Seelotsrevier Elbe	139
4 Dienstanweisung des Bundesministers für Verkehr für das Inkasso der Lotsabgaben, Lotsgelder, Befahrungsabgaben und Kanalsteuereigentgelte im Bereich der Wasser- und Schifffahrsdirektionen Nord und Nordwest.....	141
Teil G: Selbstverwaltungsvorschriften der Bundeslotsenkammer und der Lotsenbrüderschaften (Kurzdarstellung)	143
1 Satzung der Bundeslotsenkammer	143
2 Satzung der Lotsenbrüderschaften	144
3 Börtordnungen der Lotsenbrüderschaften.....	145

Anhang 1:

Übersicht über die Seelotsreviere.....147
Verzeichnis von Adressen von Behörden und Körperschaften im Seelotswesen..... 148

Anhang 2:

IMO Resolution A.960 (XXIII) Empfehlung zur Ausbildung von, zur Erteilung
von Befähigungszeugnissen an sowie zu betrieblichen Verfahren für Seelotsen
(mit Ausnahme von Überseelotsen)..... 149

Anhang 3:

Rechtsprechungsverzeichnis 159

Schrifttumverzeichnis:

Prof. Dr. **Peter Ehlers**, Erläuterungen zum Gesetz über das Seelotswesen, 2003 in: Das Deutsche Bundesrecht, Systematische Sammlung der Gesetze und Verordnungen mit Erläuterungen, Teil VI F Nr. 51 S. 15 ff